

- Prozessrecht -
Wintersemester 2021/2022

Lehrveranstaltungsleiter: Dr. Kai Haberzettl

Lehrveranstaltungsform: Vorlesung, 2-stündig (3 ECTS-Punkte \cong 90 Arbeitsstunden), **online**

Modulzuordnung: Teilmodul 2 im Modul Streitbeilegung: Mediation und Prozessrecht (PO 2011); R 8 Zivilprozessrecht und Insolvenzrecht (PO 2018)

Lerninhalte:

- Aufbau der deutschen (Zivil-) Gerichtsbarkeit, Funktion des Zivilprozesses
- Klageerhebung, Verfahrensablauf, Verfahrensgrundsätze
- Zulässigkeit der Klage (u.a. Klagearten, Sachurteilsvoraussetzungen bzgl. Parteien, Gericht, Streitgegenstand, Prozesshindernisse)
- ausgewählte Aspekte im laufenden Verfahren (Beweis, verspätetes Vorbringen, Parteiwechsel/Klageänderung, Säumnis)
- Beendigung des Verfahrens durch Parteiverhalten oder gerichtliche Entscheidung
- Rechtsbehelfe
- besondere Verfahrensarten (Mahnverfahren, Urkundsprozess, Schiedsgerichtsverfahren)
- Kosten des Zivilprozesses, Prozesskostenhilfe
- einstweiliger Rechtsschutz
- Grundzüge des Zwangsvollstreckungsrechts

Qualifikationsziele: Kennenlernen der Bedeutung der prozessualen Rechtsdurchsetzung, des Ablaufs des Zivilprozesses, der Gestaltungsmöglichkeiten der Parteien; Überblick über die ordentliche Gerichtsbarkeit; Kenntnisse im Vollstreckungsrecht

Prüfungsleistung:

Abschlussklausur voraussichtlich am 18.02.2022, Anmeldung im HIS erforderlich. Hilfsmittel bei der Klausur: unten genannte Gesetzestexte; Eintragungen im Gesetzestext dürfen nicht über Hervorhebungen, Unterstreichungen, Nummerierungen und Verweise auf Paragraphennummern hinausgehen, eingeklebte Reiter nur Paragraphennummern wiedergeben. Nicht erlaubte Hilfsmittel sind in einer verschlossenen Tasche zu verstauen oder außer Reichweite abzulegen.

Notenschema:

| 0-39: 5 | 40-44: 4 | 45-49: 3,7 | 50-54: 3,3 | 55-59: 3 | 60-64: 2,7 | 65-69: 2,3 | 70-74: 2 | 75-79: 1,7 | 80-84: 1,3 | 85-94: 1 | 95-100: 0,7 | (| Punkte von 100 möglichen: Note |)

Pflichtlektüre und Literaturempfehlungen:

Literatur zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung wird in der Veranstaltung bekanntgegeben. Als Arbeitsmittel ist der Gesetzestext der ZPO erforderlich (zudem empfiehlt es sich, über die folgenden Rechtsvorschriften zu verfügen: GG, EU-

Vertrag, EMRK, GVG, RVG, GKG, STPO, StGB, VWGO, ArbGG, SGG, FGO, FGG).

Termine:

jeweils freitags, 14-16 Uhr in der Zeit ab dem 29. Oktober 2020 – einstweilen ausschließlich online, der Einladungslink wird auf moodle bekanntgegeben

Alle Kursunterlagen, Lehrmaterialien und Informationen finden Sie auf moodle.